Orienteering Austria
Österreichischer Fachverband für Orientierungslauf
Prinz Eugen-Straße 12/TP/25 I 1040 Wien
E-Mail: office@oefol.at I www.oefol.at I Tel: +43 (0)1 5050393 | ZVR-Zahl: 058 906 876

Verbandschronik 1850 - 2024

- **1850**
  - Spähübungen der Offiziere in Nordeuropa.
- **1897**
  - In Norwegen fand der erste Orientierungslauf bei Bergen statt.
- **1900**
  - In Schweden fand die erste Ski-Orientierungsstaffel statt.
- **1919**
  - Erster Stockholmer Lauf am 25.03.1919 mit 220 Teilnehmern in drei Klassen.
- **1923**
  - Erster Orientierungslauf in Finnland. Das Orientieren geriet jedoch für viele Jahre wieder in Vergessenheit.
- **1925**
  - Der Lauf vom 21.10.1925 in Norwegen gilt als erster moderner Orientierungslauf.
  - General Franz Winterer veranstaltet in Österreich Orientierungsmärsche mit Karte und Bussole für Touristik und Militär. Daraus entwickelte sich der Orientierungslauf der Naturfreunde in Österreich.
- **1932**
  - Erster länderkampfähnlicher Wettbewerb zwischen Schweden und Norwegen.
- **1933**
  - Am 19.03.1933 fand der erste öffentliche Orientierungslauf in der Schweiz statt.
  - In Ungarn werden bereits regelmäßig Geländeübungen für Touristen betrieben.
- **1937**
  - Schwedische und norwegische Meisterschaften für Männer.
  - Der Dänische Skiverband übernimmt die Betreuung der Orientierungssportler.
  - Deutsche Gaumeisterschaften im Orientierungslauf.
- **1938**
  - Einrichtung der jährlichen gesamtnordischen Wettkämpfe.
- **1942**
  - In der Schweiz werden Mannschaftsorientierungsläufe als freiwilliger militärischer Vorunterricht durchgeführt. Sie fördern damit die Entwicklung des Orientierungslaufes.

- **1946**
  - Gründung des Nordischen Orientierungsrates und der nordischen Meisterschaften.
  - Einführung des Orientierungslaufes in Nordamerika.
- **1948**
  - Nationale Einzel-, Mannschafts- und Staffelwettkämpfe in Ungarn.
- **1948**
  - Univ. Prof. Dr. Groll nimmt Formen des Orientierungslaufes in das Programm der Lehrgänge für Sommerlager und Bergwandern auf. Daraus entwickelte sich die Ausbildung für Studierende des Institutes für Leibeserziehung der Universität in Wien.
- **1949**
  - Orientierungslauf nach schwedischem Vorbild in der CSSR.
- **1950**
  - Orientierungssportliche Wettbewerbe werden in der DDR durch die Sektion Touristik des Deutschen Wander- und Bergsteigerverbandes organisiert.
- **1952**
  - Erich Sommavilla (Pfadfinder) veranstaltet in Lichtenwörth (Niederösterreich) einen Orientierungslauf für die Roverrotte A.E.I.O.U. Wr. Neustadt auf einem Rundkurs von 10,5 km mit 5 Posten.

    Von 1980 bis 2006 war E. Sommavilla beim HSV OL Wiener Neustadt als Läufer und Funktionär aktiv.
- **1953**
  - In die Lehrpläne der slowenischen Schulen wird der Orientierungslauf aufgenommen.
- **1955**
  - Durchführung von Meisterschaften in Bulgarien durch die Touristikorganisation.
- **1957**
  - Erste internationale Orientierungssport Konferenz in Schweden. Inga Löwdin nennt für Schweden 25.000, Norwegen 10.949, Dänemark 7.000 und Finnland 10.025 Mitglieder.
- **1958**
  - Der Orientierungssport wird an der Sporthochschule in Köln unterrichtet.
- **1959**
  - Zweite internationale Orientierungssport Konferenz in Schweden mit starker europäischer Beteiligung.
- **1960**
  - Raimund Sobotka veranstaltet den ersten modernen Orientierungslauf bei Schloss Wildegg in Niederösterreich.
- **1961**
  - Gründung des Internationalen Orientierungssport Verbandes (International Orienteering Federation, IOF) in Kopenhagen.

- **1962**
  - Erste Europameisterschaften im Orientierungslauf in Löten / Norwegen.
  - Erster internationaler Orientierungslauf in der Bundesrepublik Deutschland.
  - Werner Schubert wird als Vertreter der Naturfreunde-Jugend zu einem Seminar nach Vejle / Dänemark delegiert und nimmt OL-Aktivitäten in Österreich auf.
  - Aufnahme von praktisch-methodischen Übungen in der Ausbildung der Turnlehrer:innen an der Universität Wien durch Raimund Sobotka
  - Erster öffentlich ausgeschriebener Orientierungslauf als Mannschaftslauf in Kapfenberg durch Werner Schubert.
- **1963**
  - Vorläufige Regeln für internationale Orientierungsläufe wurden beim IOF Kongress in Leipzig beschlossen.
  - Aufnahme der Naturfreunde in Vertretung Österreichs als 11. Mitgliedsland der IOF.
  - Erste Österreichische Meisterschaften im Rahmen des ASKÖ Bundesfestes am Heuberg in Salzburg.
  - Erste Wiener Hochschulmeisterschaften in der Umgebung der Marswiese bei Neuwaldegg in Wien.
- **1964**
  - Zweite Europameisterschaft in La Brassus / Schweiz erstmalig mit österreichischer Beteiligung.
  - Erster staatlicher Lehrwartelehrgang für Orientierungslauf in Zusammenarbeit mit den Naturfreunden und der Bundesanstalt für Leibeserziehung in Wien. Experte ist Paul Fritschi aus der Schweiz.
  - Aufnahme des Orientierungslaufes als eigenständige Sportart in die ASKÖ.
- **1965**
  - Friedrich Woitsch veranstaltet den ersten internationalen Orientierungslauf in der Umgebung der Kreuzeichenwiese in Wien.
  - Bildung eines Proponentenkomitees zur Gründung des Österreichischen Fachverbandes für Orientierungslauf (ÖFOL):
    - Franz Petrzelka (Naturfreunde)
    - Raimund Sobotka (Sportunion)
    - Friedrich Woitsch (ASKÖ)
    - Walter Schmidt (Sportunion)
- **1966**
  - Gründungsversammlung des ÖFOL am 19.04.1966 im Spiegelsaal des Hauses des Sports. Ehrengäste waren:
    - General Franz Winterer (ASKÖ, Naturfreunde)
    - Hofrat Dr. Alois Karner (Sportunion)
    - Oberleutnant Arthur Zechner (HSNS)
    - Prof. Franz Hackl (BafL Wien)

- Mitglieder des ersten ÖFOL Vorstandes:
  - Präsidium
    - Franz Petrzelka, Raimund Sobotka, Friedrich Woitsch
  - Schriftführer, Kassier
    - Walter Schmidt, Friedrich Woitsch
  - Mitglieder
    - Werner Schubert, H. Hein, F. Trampusch,
      Hans Reisenberger, F. Tscherne
- Aufnahme des Orientierungslaufes durch Heeressportvereine (HSV):
  - Franz Maier (HSV Pinkafeld)
  - Klaus Chudoba (HSV Graz)
- Aufnahme des Orientierungslaufes in den ASVÖ:
  - Erich Simkovics (ÖWSC)

1966

- Erste Weltmeisterschaft im Orientierungslauf in Finnland mit österreichischer Beteiligung.

1967

- Der Kongress der IOF tagt im Naturfreundehotel Mooserboden in Kaprun / Österreich.

1969

- Erster Ski-Orientierungslauf in Österreich.
- Erster Jedermann-OL in Österreich mit 400 Teilnehmer:innen.
- Gründung des steirischen Orientierungslauf-Verbandes (STOLV)
  - Präsident wurde F. Trampusch

1970

- Aufnahme des ÖFOL als eigenständige Sportart und ordentliches Mitglied in die Österreichische Bundessportorganisation (BSO).
- Verbandsadresse wird: Haus des Sports in Wien.

1971

- Erstmalige Durchführung eigener Schulmeisterschaften im Orientierungslauf.

1972

- Gründung des Burgenländischen Orientierungslauf Verbandes (BOLV).
  - Präsident wurde Franz Maier
- Gründung des Wiener Orientierungslauf Verbandes (WOLV).
  - Präsident wurde Friedrich Woitsch

1973

- Gründung des Kärntner Orientierungslauf Verbandes (KOLV).
  - Geschäftsführender Obmann wurde F. Unegg
- Gründung des Oberösterreichischen Orientierungslauf Verbandes (OÖOLV).
  - Präsident wurde F. Sonntagsbauer

1974

- Erster Ski-OL in Wettkampfform in Gralla-Auen bei Leibnitz.

- **1974**
  - Der Sitz des ÖFOL wird nach Graz verlegt. In den Vorstand wurden gewählt:
    - Präsidium
      - F. Trampusch, Franz Maier, Friedrich Woitsch, Raimund Sobotka
    - Schriftführer, Kassier
      - Sepp Hartinger, Erich Simkovics, O. Huber, J. Mandl
    - Mitglieder
      - Pichler, G. Kochmann
- **1975**
  - Erster internationaler 3-Tage Orientierungslauf in Pinkafeld.
- **1976**
  - Der Sitz des ÖFOL wird nach Pinkafeld verlegt.
    - Geschäftsführender Präsident wird Franz Maier
- **1977**
  - Der Kongress der IOF tagt im Kongresszentrum der Stadt Innsbruck / Österreich.
  - Eine internationale Konferenz für Kartenzeichner wird in der Bundessport-schule Schielleiten /Österreich abgehalten.
  - Anerkennung des Orientierungssportes als offizielle olympische Sportart.
- **1977**
  - Der Kongress der IOF tagt im Kongresszentrum der Stadt Innsbruck / Österreich.
  - Eine internationale Konferenz für Kartenzeichner wird in der Bundessport-schule Schielleiten /Österreich abgehalten.
  - Anerkennung des Orientierungssportes als offizielle olympische Sportart.
- **1978**
  - Der Sitz des ÖFOL wird nach Graz verlegt.
- **1979**
  - Der Sitz des ÖFOL wird nach Wien verlegt.
    - Geschäftsführender Präsident wird Erich Simkovics
- **1979**
  - Erster staatlicher Trainerlehrgang für Orientierungslauf unter der Leitung von:
    - Mag. J. Gloggnitzer und F. Woitsch
  - Gründung des Niederösterreichischen Orientierungslauf-Verbandes (NOLV)
    - Präsident wurde Werner Fürpass
- **1980**
  - Gründung des Salzburger Orientierungslauf Verbandes (SOLV).
    - Präsident wurde G. Novotny
- **1981**
  - Vor WM der Ski-OL-Weltmeisterschaft in Aigen / Ennstal.
    - Hauptverantwortung: Wolf Eberle

- **1982**
  - Organisation der Ski-OL-Weltmeisterschaft in Aigen / Ennstal.
    - Hauptverantwortung: Wolf Eberle
    - Organisationsstab: 240 Mitarbeiter
    - Loipennetz: 350 Kilometer.
  - Sportwissenschaftliche Untersuchung mit:
    - Prof. H. Holdhaus, Dr. Raimund Sobotka, Dr. Helga Kolb, Dr. R. Werner.
- **1983**
  - Erster 5-Tage Orientierungslauf der Vereine HSV Pinkafeld und HSV OL Wr. Neustadt mit 1.800 Teilnehmer:innen aus 21 Nationen.
    - Hauptverantwortung: Franz Maier und Gottfried Tobler
- **1985**
  - Bei der 10. Hauptversammlung des ÖFOL wurden in den Vorstand gewählt:
    - Präsidium
      - Friedrich Woitsch, Erich Simkovics, Franz Maier, Wolf Eberle, Hermann Knoflach
    - Schriftführer, Kassier
      - Ernst Bonek, Eugen Kainrath, Waltraud Fesselhofer, G. Tobler
- **1986**
  - 20-jähriges Verbandsjubiläum mit gelungener Jubiläumsstaffel rund um den Stephansdom.
    - Hauptverantwortung: Paul Grün.
- **1987**
  - Gründung des Tiroler Orientierungslauf-Verbandes (TIFOL)
    - Präsident wurde Hermann Knoflach
- **1989**
  - Sonderförderung für Schulkarten und Schulveranstaltungen.
- **1990**
  - Einführung einer Mannschaftsmeisterschaft nach Schweizer Vorbild.
- **1991**
  - Projekt über mentales Training unter wissenschaftlicher Leitung.
  - Vorbereitung zur Einführung eines Sprint-Bewerbs im Orientierungslauf.
- **1992**
  - Einführung des digitalen Zeichenprogramms zur Kartenherstellung (OCAD).
  - Durchführung einer Weltcup-Veranstaltung in Baden bei Wien.
    - Hauptverantwortung: Erich Simkovics
- **1993**
  - Erster Bundesländer- Vergleichswettkampf.
- **1994**
  - Christa Dobler wird Sekretärin für Orientierungslauf.
  - Anneliese Bonek tritt nach mehr als 28 Jahren als Sekretärin in den Ruhestand.

- **1995**
  - Bildung von Regionalkadern zur besseren Förderung des Leistungsnachwuchses.
- **1997**
  - Durchführung des World Park Race in Graz
    - Hauptverantwortung:
      - Günter Kradischnig, Sepp Hartinger
  - Lucie Böhm wird Weltmeisterin im Orientierungslauf und Siegerin beim World Park Race in Graz.
  - Teilnahme des ÖFOL im Internet.
  - Bei der 16. Hauptversammlung des ÖFOL wurden in den Vorstand gewählt:
    - Präsidium
      - G. Tobler, Günter Kradischnig, Erich Simkovics
    - Schriftführer, Kassier
      - Georg Gittmaier, G. Dobler, Christa Dobler, Thomas Wieser
- **1999**
  - Lucie Böhm wird Vize-Weltmeisterin
  - Organisation der Ski-OL-Weltmeisterschaft im Windischgarstnertal.
    - Hauptverantwortung: Karl Lex
  - Start eines Schulprojektes in Zusammenarbeit mit dem Unterrichts-ministerium und privatwirtschaftlichen Sponsoren.
  - Einführung des MTBO als neue Orientierungsdisziplin.
  - Die 17. Hauptversammlung kann keinen funktionsfähigen Vorstand wählen.
- **2000**
  - Einführung des digitalen Postenkontrollsystems „sport-ident“ in Österreich.
  - Bei einer außerordentlichen Hauptversammlung des ÖFOL wurden in den Vorstand gewählt:
    - Präsidium
      - Friedrich Woitsch, Karl Lex, I. Prehsler, Erich Simkovics,
    - Schriftführer, Kassier
      - G. Gigon, Klaus Holzinger, Friedrich Fruhwirth, S. Csurgay
  - Der Kongress der IOF tagt im Kongresszentrum in Leibnitz / Österreich.
- **2002**
  - Einführung von Fun-Orienteering als neue Wellness-Sportdisziplin.
  - Erstmalige Teilnahme am „Tag des Sports“ mit einem Mitmach-OL
- **2003**
  - Neuordnung und Erweiterung der Disziplinen im Orientierungslauf:
    - Marathon-Distanz (neu: Ultralang-Distanz)
    - Lang-Distanz
    - Mittel-Distanz
    - Sprint-Distanz

- In der IOF sind 63 Nationen aus allen Erdteilen organisiert, die IOF unterstützt vier Sparten:
    - Foot Orienteering
    - Ski Orienteering
    - Mountainbike Orienteering
    - Trail Orienteering

- **2004**
    - Michaela Gigon wird Weltmeisterin im MTBO in Australien
    - Österreich erringt die Silbermedaille im MTBO-Staffelbewerb in Australien
- **2005**
    - Michaela Gigon wird zum zweiten Mal Weltmeisterin im MTBO
    - Der ÖFOL erhält für zwei Jahre eine zusätzliche „Besondere Bundes-Sport-Förderung“ jeweils in der ungefähren Höhe eines ordentlichen Jahresbudgets.
    - An diesem Projekt arbeiteten in der Hauptsache:
        - Friedrich Woitsch, Roland Arbter, Günter Kradischnig
    - Bei der 20. Hauptversammlung des ÖFOL wurden in den Vorstand gewählt:
        - Präsidium
            - Thomas Hlosta, Erik Adenstedt, Lucie Böhm, C. Bonek, Hans Georg Gratzer
        - Schriftführer, Kassier
            - Wolfgang Waldhäusl, H. Schuster, Friedrich Fruhwirth, M. Huber
    - Friedrich Woitsch erhält für seine Verdienste um den Orientierungssport das „Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich“
    - Friedrich Woitsch wird von der Bundesportorganisation für seine langjährigen Verdienste um den österreichischen Sport für den „Sportkristall für den Funktionär des Jahres“ nominiert.
- **2006**
    - Erster World Masters Orientierungslauf organisiert vom HSV OL Wr. Neustadt mit 4.200 Teilnehmern aus 41 Nationen.
      (WMOC – Rekord)
        - Hauptverantwortung: Gottfried Tobler
    - Das Meldesystem „ANNE“ wird installiert.
      Hauptverantwortlich für dieses Projekt ist Markus Plohn.
- **2007**
    - Ehrenpräsident und Mitbegründer des ÖFOL, Franz Petrzelka, stirbt im 90. Lebensjahr.
    - Bei der 21. Mitgliederversammlung des ÖFOL wurden in den Vorstand gewählt:
        - Präsidium
            - Erich Simkovics, Erik Adenstedt, Hans Georg Gratzer
        - Schriftführer, Kassier
            - Eugen Kainrath, H. Schuster, Friedrich Fruhwirth, S. Fruhwirth
        - Ehrenpräsident
            - Friedrich Woitsch

- **2008**
  - Gernot Kerschbaumer erringt die erste Herrenmedaille (Bronze) bei der Studenten Weltmeisterschaft.
  - Tobias Breitschädel erringt den ersten Europameistertitel im MTB-O Sprint
  - Staffelgold bei den Junioren Europa Cup
  - Staffelsilber bei der Jugend Europa-meisterschaft
- **2009**
  - In der IOF sind 70 Nationen aus allen Erdteilen organisiert und zwar:
    - 49 Vollmitgliedsnationen und
    - 21 Assoziierte Mitgliedsnationen
  - Medaillenrekord bei der MTB-O EOC
    - Gold
      - Michaela Gigon
    - Silber
      - Tobias Breitschädel, Sonja Zinkl, Damenstaffel
    - Bronze
      - Michaela Gigon (2-fach)
  - Weltmeister bei den MTB-O Junioren
      - Kevin Haselsberger
  - Bei der 22. Mitgliederversammlung des ÖFOL wurden in den Vorstand gewählt:
    - Präsidium
      - Erik Adenstedt, Florian Elstner, Hans Georg Gratzer, M. Huber, Günter Kradischnit
    - Schriftführer, Kassier
      - Peter Treml, Felix Hofstätter, Friedrich Fruhwirth, S. Fruhwirth
- **2010**
  - Das Projekt WoGoS Going To The Top wird für OL auf drei Jahre gefördert.
  - EYOS in Spanien
    - Bronze (Staffel)
      - Phlipp Schiel, Tobias Habenicht, Lukas Scharnagl
  - MTBO WM in Portugal
    - Gold (Mitteldistanz)
      - Michaela Gigon
    - Bronze (Juniorenstaffel)
      - T. Heindl, J. Ritter, Ch. Traint
- **2011**
  - Die IOF feiert am 21.05.2011 das 50-jährige Bestandsjubiläum.
  - In der IOF sind 75 Nationen aus allen Erdteilen organisiert.
  - Elisabeth (Sissi) Speiser wird Sportkoordinatorin für Orientierungslauf.

- Ski-OL EYOC in Norwegen
  - Bronze (Sprint)
    - Simon Kugler
- EYOC in Tschechien
  - Bronze (Langdistanz)
    - Anja Arbter
  - Bronze (Staffel)
    - Erik Simkovics, Lisa Pacher, Anja Arbter
- JWOC in Polen
  - Gold (Mitteldistanz)
    - Robert Merl
  - Silber (Langdistanz)
    - Robert Merl
- CISM in Brasilien
  - Gold (Langdistanz)
    - Gernot Kerschbaumer
  - Silber (Mitteldistanz)
    - Gernot Kerschbaumer
- MTBO WM in Italien
  - Gold (Mitteldistanz)
    - Michaela Gigon
  - Bronze
    - Tobias Breitschädel (Mitteldistanz)
    - Michaela Gigon (Sprint)
- MTBO EM in Russland
  - Bronze (Staffel)
    - Rief, Bernhard Schachinger, Tobias Breitschädel
- Bei der 23. Mitgliederversammlung des ÖFOL wurden in den Vorstand gewählt:
  - Präsidium
    - Erik Adenstedt, Hans Georg Gratzer, M. Huber
  - Schriftführer, Kassier
    - Peter Treml, Felix Hofstätter, Friedrich Fruhwirth, S. Fruhwirth

- **2012**
  - Elisabeth (Sissi) Speiser wird Generalsekretärin für Orientierungslauf.
  - Nathalie Huber wird Sportkoordinatorin für Orientierungslauf.
  - Gerti Gigon tritt nach mehr als 12 Jahren als Sekretärin in den Ruhestand.
  - MTBO WM in Ungarn
    - Gold (Sprint)
      - Tobias Breitschädel
    - Bronze (Staffel)
      - Bernhard Schachinger, Kevin Haselsberger, Tobias Breitschädel

- Christian Breitschädel wird von der Bundessportorganisation für seine langjährigen Verdienste um den österreichischen Sport für den „Sportkristall für den Funktionär des Jahres“ nominiert

- **2013**
  - Beim 9. World Masters Orientierungslauf in Cali, Columbia starten 4.500 Teilnehmer:innen aus 101 Nationen.
  - Die Spiele finden unter dem Ehrenschutz des IOC statt: „Fair Play to the Planet“.
  - Auch der IOC Präsident Jacques Rogge war bei der Eröffnungsfeier dabei.
  - Schul-WM in Portugal
    - Gold (3)
      - Jasmina Gassner (D2 selected)
      - Teamwertung (D2 selected und D2 school)
    - Silber (5)
      - Jannis Bonek, Jasmina Gassner,
    - Bronze (3)
      - Kaspar, Herwig Allwinger, R. Dobnik
  - Simone Niggli-Luder (Schweiz): Eine Königin des OL tritt ab.
    - Mit dreifachem Sieg im Weltcup-Finale
    - 23 Weltmeistertitel
    - 10 Europameistertitel
    - 70 Siege in Weltcup Bewerben
  - Bei der 24. Mitgliederversammlung des ÖFOL wurden in den Vorstand gewählt:
    - Präsidium
      - Erik Adenstedt, M. Huber, Thomas Wieser
    - Schriftführer, Kassier
      - Peter Treml, S. Fruhwirth, Friedrich Fruhwirth, Felix Hofstätter

- **2014**
  - EYOC in Mazedonien
    - Silber (Langdistanz)
      - Jasmina Gassner
  - MTBO WM in Polen
    - Gold (Junioren)
  - Waldmann
    - Gold und Bronze (Masters)
  - Maier
    - Silber (Masters)
      - Paul Grün

- CISM WM in Güssing mit 400 Teilnehmer:innen aus 30 Nationen.
  - Gesamtorganisation durch das Jägerbataillon 19
  - Silber (Mitteldistanz)
    - Gernot Kerschbaumer
  - Bronze (Teams)
    - Xander Berger, Christian Wartbichler, Helmut Gremmel, Robert Merl, Gernot Kerschbaumer

- **2015**
  - Schul-WM in der Türkei (Teamwertung)
    - Gold (4)
      - Jasmina Gassner, Leo Holper,
    - Silber (3)
      - Lueger, Jasmina Gassner,
    - Bronze (5)
      - E. Zeiner, A. Lueger, Erik Bonek,

- **2015**
  - MTBO EM in Portugal
    - Gold (Langdistanz Masters)
      - Wolf Eberle
    - Silber (M/W-17, Masters)
      - Tobias Micko, Lea Hnilica, Wolf Eberle (2x)
    - Bronze (Staffel W-20)
      - Lea Hnilica, Saskia Hofer, A. Fantoni
  - MTBO WM in Tschechien
    - Staffel Gold
      - Kevin Haselsberger, Bernhard Schachinger, Andrea Waldmann
  - ASKÖ Henndorf wird von der Bundessportorganisation mit dem „Sportkristall für den Verein des Jahres“ ausgezeichnet.
  - Thomas Hnilica wird von der Bundesportorganisation zum „Sportkristall für den Funktionär des Jahres“ nominiert.
  - Bei der WOC in Schottland wird erstmals das berührungslose Zeitnehmungssystem verwendet.
  - Die IOF beschließt eine Teilung der WM in „Waldmeisterschaft“ und „Urbane Meisterschaft“ ab 2019.
  - Karin Walch tritt mit Oktober ihre Tätigkeit als Generalsekretärin des ÖFOL an.
  - Bei der 25. Mitgliederversammlung des ÖFOL wurden in den Vorstand gewählt:
    - Präsidium
      - Erik Adenstedt, Roland Arbter, Margit Kovacs, Thomas Wieser
    - Schriftführer, Kassier
      - Peter Treml, Felix Hofstätter, Friedrich Fruhwirth, S. Fruhwirth

- **2016**
  - 50 Jahre ÖFOL – Festakt im Rahmen der ÖFOL Gala am 19. November 2016 im JUFA Wien City. Mit Interviews, Filmen und Foto-Präsentationen wurde der Bogen von der Vergangenheit bis in die Gegenwart gespannt. Jubiläumsausgabe des Verbandsmagazins „Orientierung“.
- **2017**
  - Der Vergabeprozess und die Fördervergabe der BSO werden neu geregelt.
  - Dem ÖFOL wird die beste Verbands- und Leistungsstruktur unter den nicht-olympischen Verbänden Österreichs zuerkannt.
  - Der ÖFOL erhält dadurch höhere Förderungen der Bundes-Sport GmbH.
  - Bei der 26. Mitgliederversammlung des ÖFOL wurden in den Vorstand gewählt:
    - Präsidium
      - Erik Adenstedt, Elisabeth Kirchmeir, Robert Ditz
    - Schriftführer, Kassier
      - Harald Lipphart-Kirchmeir, Peter Treml,
        Georg Gittmaier, Christian Breitschädel
- **2018**
  - JEC in der Schweiz
    - Bronze (Mitteldistanz)
      - Jasmina Gassner
  - Jugend EM in Bulgarien
    - Bronze (Sprint)
      - M. Maier
  - MTBO WM in Österreich
    - Bronze (Langdistanz mit Massenstart)
      - Kevin Haselsberger, Sonja Zinkl
  - MTBO WM in Österreich (Waldviertel)
    mit 286 Teilnehmern aus 30 Nationen.
    Einsatz von GPS Tracking.
    - Hauptverantwortung:
      - Paul Grün, Ewald Mayer, Sigrid Grün und 72 Ehrenamtliche
- **2019**
  - Bei der 27. Mitgliederversammlung des ÖFOL wurden in den Vorstand gewählt:
    - Präsidium (für 4 Jahre)
      - Elisabeth Kirchmeir, Robert Ditz, Birgit Konrad-Frey,
        Roland Kohlbacher, Harald Lipphart-Kirchmeir.
    - Schriftführer, Kassier (für 4 Jahre)
      - Erik Adenstedt, Felix Hofstätter
        Georg Gittmaier, Christian Breitschädel
  - MTBO EM Jugend in Deutschland
      - Gold für Jana Hnilica

- **2020**
  - Die COVID-19-Pandemie hat massive Auswirkung auf den Sportbetrieb.
    - Die Ski-O Saison ist von den Auswirkungen noch weitgehend verschont.
    - Der Flexibilität der Veranstalter ist es zu verdanken, dass ab Juli doch noch ein nationales Wettkampfgeschehen stattfindet.
    - „öfol goeS virtual“ heißt das Motto des regelmäßigen Online-Trainings.
- **2021**
  - WMOC in Ungarn
    - Gold (Sprint)
      - Ferri Gassner, Barbara Kastner
  - Bei der 28. Mitgliederversammlung des ÖFOL wird Erik Adenstedt zum Ehrenpräsidenten gewählt. Wahl eines Vorstandes stand gemäß Statut nicht auf der Tagesordnung.
- **2022**
  - MTBO EM in Litauen
    - Gold (Sprint Junioren)
      - Hannes Hnilica
    - Silber (Sprint Junioren)
      - Jana Hnilica
    - Gold (Staffel Junioren)
      - Lukas Wieser, Benjamin Gaudernak, Hannes Hnilica
    - Silber (Staffel Elite)
      - Marina Reiner, Tobias Breitschädel, Andreas Waldmann
  - WMOC in Gargano, Italien
    - Gold (Sprint)
      - Otto Venhauer
    - Bronze (Mitteldistanz)
      - Ferri Gassner
  - Die Bundessportorganisation als Förderstelle würdigt die Entwicklung des ÖFOL und stockte die Fördermittel für die Jahre 2023-2026 spürbar auf.
- **2023**
  - Bei der 29. Mitgliederversammlung kann kein ordentlicher Vorstand gewählt werden.
    - Interimistisches Präsidium
      - Robert Ditz, Roland Kohlbacher
    - Interimistische Schriftführerin, Kassier
      - Claudia Bonek, Georg Gittmaier
  - Die Diskussion zur Statutenreform kommt zu keinem mehrheitsfähigen Ergebnis.
  - Mathias Steindl wird neuer Generalsekretär
  - Thomas Radon wird neuer Sportmanager
  - Gernot Ymsén wird neuer Sportdirektor
  - Jannis Bonek holt bei der WOC in der Schweiz die Bronze-Medaille in der Mitteldistanz.

- Hannes Hnilica erreicht bei der MTBO-EM in Portugal zwei Bronze-Medaillen und bei der MTBO-WM in Tschechien Silber.
- 3. Internationale Coaches Conference am Faaker See mit angeschlossener Online-Teilnahme.
- Die Internationale Orienteering Federation (IOF) hat 80 nationale Mitglieder und ist damit zum Weltsport geworden.
- Ferri Gassner und Barbara Kastner holen bei der WMOC in der Slowakei Silber im Sprint.

- **2024**
  - Nach kontroversiellen Diskussionen kann ein Kompromissvorschlag zur Statutenreform gefunden werden.
  - Bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung des ÖFOL wurden in den Vorstand gewählt:
    - Präsidium
      - Elisabeth Kirchmeir, Robert Ditz
    - Schriftführer, Kassier
      - Christopher Immervoll, Jörg Bürger
    - Vertretung der Landesverbände
      - Dominik Lapornik, Josef Polster, Herwig Proske
  - Das Sportministerium vergibt an den ÖFOL das Gütesiegel für „Best Practice in Good Governance“, das mit einer Sonderförderung verbunden ist.
  - Durch die Strukturreform werden Vorstand, Geschäftsführung und Referate neu geordnet. Eine Präsident:innenkonferenz wird konstituiert.
  - Hannes Hnilica erreicht bei der MTBO-WM und EM insgesamt 4 Gold-, 2 Silber- und 1 Bronzemedaille.
  - Andreas Waldmann, Jana Hnilica, Georg Koffler und Lukas Wieser konnten bei der MTBO-WM und EM ebenfalls Medaillen gewinnen.
  - Bei den 52. militärischen Weltmeisterschaften im Orientierungslauf von 18. bis 21. Oktober 2024 holte das österreichische Team Gold und Bronze in der Mitteldistanz, sowie Gold in der Teamwertung und im Staffelbewerb
  - WSOC, JWSOC und EYSOC in Österreich (Ramsau / Tauplitz) an vier Tagen mit 23 Medaillenentscheidungen.
    - Hauptverantwortung: Josef Zapletal, Erik Adenstedt, Günter Kradischnig,